

Innviertler GPF-Pensionistinnen und Pensionisten:

Wir waren bei BMW in München!



Unter der Leitung von Landespensionistenvertreter **Franz Poimer**, **Alois Falterbauer**, **Rainer Emprechtinger** besuchten zu zwei verschiedenen Terminen die GPF-PensionistInnen aus Ried und Schärding sowie aus Braunau das BMW-Werk in München.



Die Innviertler sind ja sowieso eine Frohnatur. So ist gute Laune bei Reisen und sonstigen Aktivitäten immer eine klare Sache - noch dazu wenn man das Ziel knapp vor Augen hat.





Erwartungsvoll machten sich unsere GPF-PensionistInnen auf dem über 3 Kilometer langen Rundgang durch das 40.000 m² große BMW- Werksgelände. Das Areal kann nicht mehr erweitert werden, dadurch erfolgt auf mehreren Ebenen die Produktion. Die gesamte Produktionsfläche umfasst daher 60.000 m². BMW produziert auf 30 Standorten in 14 Ländern.



KAROSSERIEBAU.

trifft man in diesen Fertigungsbereichen selten an.

99 Prozent(!) beträgt der Automatisierungsgrad im Karosseriebau und im Presswerk. Eine Karosserie wird mit 6.000 Schweißpunkten von Schweißrobotern zusammengefügt. Die Roboter warten sich durch digitale Technik selbst. Menschen

Am Münchner Standort werden täglich 3.000 Motoren und 950 Automobile hergestellt.

Daran arbeiten 7.800 MitarbeiterInnen aus über 50 Nationen.

Die zweisitzige BMW Isetta aus den 50er Jahren ist natürlich schon Geschichte.





„Wumm, ist dass ein heißes Eisen“, wird sich der ehemalige Postbusbetriebsrat und Postbuslenker Stallinger Gust wohl gedacht haben.

Kollege Josef Hengstl hat sich bereits probeweise in den Sattel geschwungen und drehte im Gedanken eine Runde.



Nachdem wir vom Presswerk bis zur Montage alle 12 Hallen eingehend besichtigt hatten - im gesamten Werksbereich ist fotografieren nicht erlaubt - verließen wir nach mehr als 2 Stunden beeindruckt die Werksanlage.



Schnurstracks ging es dann in den Augustiner Braukeller, wo wir bei einer zünftigen Jause auf die gelungene Münchenfahrt angestossen haben.





Dank und Anerkennung gab es an Alois Steffl für 50 jährige Mitgliedschaft zum ÖGB.

Rainer Emprechtinger und Franz Poimer gratulierten. Die BMW-Fahrt bildete dazu einen besonderen Rahmen.

Mit charmanten Begleiterinnen lässt man sich natürlich gerne ablichten. Ein kurze Fahrtpause wurde von den einschlägigen „Experten“ dazu begeistert genutzt.



Alles verlief sehr zufriedenstellend - das kann man auch an den Gesichtern bei der Heimreise ablesen. Die meisten hätten sich gerne einen solchen Flitzer aus München gleich mitgenommen.



Unserem Busfahrer **Erwin Scheuch** gilt besonderer Dank: Mit sicherer und verlässlicher Hand chauffierte er uns durchs Programm.

Franz Poimer



Wählen und mitbestimmen!
GPF-Wahl vom 25. -27. September
Allen PensionistInnen wird eine Wahlkarte zugesandt!